

Erfolgsgeschichte STADTRADELN geht weiter: Anmeldung für Kommunen jetzt möglich! Rückenwind durch Kommunale Spitzenverbände

Kommunen können sich ab sofort beim Klima-Bündnis für das STADTRADELN anmelden. Die erfolgreiche Fahrradkampagne startet im siebten Jahr mit dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund sowie dem Deutschen Landkreistag als neue kommunale Kooperationspartner durch.

„Für das Klima-Bündnis als deutschlandweiter Initiator und Koordinator der Kampagne STADTRADELN ist es besonders wichtig, auf zahlreiche Multiplikatoren und Fürsprecher zurückgreifen zu können. Mit den Kommunalen Spitzenverbänden haben wir nun weitere starke Partner an unserer Seite. Wir sind uns sicher, mit dieser Zusammenarbeit noch mehr Kommunen, Mitglieder der Kommunalparlamente sowie BürgerInnen für das STADTRADELN 2014 zu begeistern,“ so Thomas Brose, Geschäftsführer des Klima-Bündnis.

Beim STADTRADELN sammeln Mitglieder der kommunalen Parlamente und BürgerInnen in Teams möglichst viele Radkilometer. Die Aktionsphase in den Kommunen dauert drei Wochen zwischen Mai und September. In dieser Zeit legen die TeilnehmerInnen möglichst viele Wege umweltfreundlich mit dem Fahrrad zurück, egal ob privat oder beruflich. Das Klima-Bündnis zeichnet Deutschlands fahrradaktivste Kommunalparlamente und Kommunen aus, die fleißigsten Teams und RadlerInnen werden von den Kommunen selbst gekürt.

Als Erweiterung wird es 2014 das STADTRADELN-RADar!, das von den teilnehmenden Kommunen optional genutzt werden kann, sowie die STADTRADELN-App geben. Beim RADar! handelt es sich um eine Meldeplattform, über die RadlerInnen den Kommunalverwaltungen bequem mobil oder über das Internet auf störende oder gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam machen können. Die teilnehmenden Kommunen können dieses Tool ergänzend zur eigenen Straßenkontrolle zur verbesserten Schwerpunktsetzung ihrer Tätigkeit als Straßenbaulastträger einsetzen und haben zugleich eine hervorragende Maßnahme der Bürgerbeteiligung zur Hand: RadlerInnen können per GPS unmittelbar über ihr Smartphone mitteilen, wo z. B. Schlaglöcher, Baumwurzeln, unlogische Wegeführungen oder sonstige Hindernisse sind. Beim STADTRADELN werden damit die Interessen der VerkehrsteilnehmerInnen, Verkehrssicherheit, Klimaschutz und Radverkehrsförderung zusammengeführt und die Kampagne so noch mehr zum besonderen Anlass in den Kommunen.

Weitere Informationen unter
www.stadtradeln.de
www.facebook.com/stadtradeln

STADTRADELN ist eine deutschlandweite Kampagne des Klima-Bündnis und wird von den Partnern ORTLIEB, ABUS, STEVENS BIKES, BOSCH, PAUL LANGE & CO., WSM, HEBIE, TREKKINGBIKE und SCHWALBE national unterstützt.

Kommunale Kooperationspartner Deutscher Städtetag, Deutscher Städte- und Gemeindebund sowie Deutscher Landkreistag.



Klima-Bündnis

6. März 2014

Europäische Geschäftsstelle
Galvanistr. 28
60486 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel. +49-69-71 71 39-0
Fax +49-69-71 71 39-93
europa@klimabuendnis.org
www.klimabuendnis.org

André Muno
Projektleitung
Tel. +49-69-71 71 39-11
a.muno@klimabuendnis.org

Sabine Morin
Projektkoordination
Tel. +49-69-71 71 39-26
s.morin@klimabuendnis.org

www.stadtradeln.de
www.facebook.com/stadtradeln

Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder e.V.

Das „Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder e.V.“ ist das größte Städtenetzwerk, das sich für Klimaschutz und den Erhalt der Tropenwälder einsetzt. Seit 1990 unterstützt das Klima-Bündnis die mittlerweile rund 1.700 Mitglieder in 24 europäischen Ländern bei der Erreichung ihrer Selbstverpflichtung, den CO₂-Ausstoß alle fünf Jahre um zehn Prozent zu senken und die Pro-Kopf-Emissionen bis spätestens 2030 (Basisjahr 1990) zu halbieren. Zum Erhalt der tropischen Regenwälder kooperiert das Klima-Bündnis mit indigenen Völkern der Regenwälder.

www.klimabuendnis.org



Klima-Bündnis